

Schwimmwettkampf der Oberschulen (Sek II und Sek I)

Hinweise zur Durchführung der Veranstaltung

Hygienekonzept

Die Einhaltung des am Wettkampftages gültigen, aktuellen Hygienekonzeptes ist zwingend notwendig. Verstöße können zum Ausschluss von der Veranstaltung führen.

Das aktuelle Hygienekonzept wird den teilnehmenden Schulen zugesendet und auf der Homepage des Schulsport Berlins (www.berlin-sport.de/schulsport/sportwettbewerbe) bei der Sportart Schwimmen hinterlegt.

Wertsachen

Für den Verlust von Wertsachen übernehmen weder der Veranstalter noch die SSE Schwimm- und Sprunghalle im Europapark generell die Haftung!!!

Teilnahmebedingungen

Eine Mannschaft besteht aus **maximal vier Schülerinnen und vier Schülern**. Um antreten zu können, müssen jedoch bei **Wettkampfbeginn mindestens drei Schülerinnen und drei Schüler anwesend sein**.

Für den Bereich der „Sek I“ gilt:

Es sind nur Schülerinnen und Schüler startberechtigt, die die 7. - 10. Klasse besuchen.

Für den Bereich „Sek II“ gilt:

Es müssen unter den Startenden **mindestens ein Mädchen und mindestens ein Junge** aus dem Bereich der „Sek II“ (GO) sein.

Mannschaften, bei denen bei Wettkampfbeginn nicht mindestens 3 Schülerinnen und 3 Schüler anwesend sind, gelten als unvollständig und können nicht zur Teilnahme am Wettkampf zugelassen werden.

Sportoberschulen dürfen nur zum Wettbewerb JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA melden.

Wettkampfbedingungen

In den **Einzelwettbewerben** starten **je eine Schülerin und ein Schüler**, und zwar **immer ein anderer**. In den **Staffeln** müssen **2 Schülerinnen und 2 Schüler**, im **Dauerschwimmen mindestens 3 Schülerinnen und 3 Schüler** eingesetzt werden. Die erzielten Zeiten werden addiert; Sieger ist die Mannschaft mit der geringsten Gesamtzeit. Die **acht besten Mannschaften** erhalten **Urkunden**. In den **Einzelwettbewerben** erhalten die **drei besten** Schwimmerinnen / Schwimmer jeweils eine Urkunde.

Wettkampffolge

- | | |
|--|--|
| 1. 4x 50m Tauchstaffel (25m Tauchen/25m Freistil, 2 Mä./ 2 Ju.) | 4. 50 bzw. 100m Freistil (je 1 Mädchen und 1 Junge) |
| 2. 50m bzw. 100m Rücken (je 1 Mädchen und 1 Junge) | 5. 50 bzw. 100m Brust (je 1 Mädchen und 1 Junge) |
| 3. 4x 50m Lagenstaffel (2 Mädchen und 2 Jungen; es ist dabei nicht vorgegeben, wer welche Lage schwimmt) | 6. Dauerschwimmen (100 bzw. 50 Bahnen: es müssen mindestens 3 Mädchen und 3 Jungen starten.) |

In der 1. Teildisziplin (Tauchstaffel) wird bei vorzeitigem Auftauchen eine Strafsekunde pro Meter zur Schwimmzeit hinzuaddiert. **Um in den Teildisziplinen 2 bis 5 zu verhindern, dass Mannschaften wegen Disqualifikation von Einzelnen vollständig aus der Wertung fallen, ist festgelegt worden, dass Fehler (z. B. fehlerhafte Stilart) mit Strafsekunden geahndet werden.** Die Entscheidung über die Höhe der Strafe (2 bis 5 Sekunden) trifft nach Art des Fehlers die Wettkampfleitung. **Schwerwiegende Verstöße gegen die Wettkampffregeln (z. B. Einsatz eines Teilnehmers / einer Teilnehmerin in mehr als einer Einzeldisziplin) führen zur Disqualifikation der Mannschaft.**

Beim Dauerschwimmen (6. Teildisziplin) wird die Zeit gestoppt, in der die Mannschaft 100 Bahnen bzw. 50 Bahnen (25-m-Bahn bzw. 50-m-Bahn) zurückgelegt hat (es werden nur vollendete Bahnen nach Anschlag auf der Startblockseite gewertet). Die Anzahl der Schwimmenden muss vor dem Start dem Kampfgericht bekannt gegeben werden (mindestens 6, höchstens 8).

Wettkampfunterlagen

Der aktuelle Mannschaftsmeldebogen wird nach Meldeschluss per E-Mail zugesandt.

Der aktuelle Mannschaftsmeldebogen muss am Veranstaltungstag spätestens 30 Minuten vor Wettkampfbeginn bei der Wettkampfleitung abgegeben werden.

Die Ergebnisse des Wettkampfes werden per E-Mail **zur ausschließlich schulinternen Verwendung** übermittelt.

Vorbereitung: Die Mannschaftsbetreuerinnen treffen sich vor Beginn der Wettkämpfe zu einer kurzen Besprechung (bitte den entsprechenden Aufruf beachten).

Wichtige Hinweise:

Für diese Veranstaltung kommen keine Startkarten zum Einsatz. Die Zeit wird elektronisch gestoppt und direkt in die Auswertung übernommen. Jede Mannschaft erhält vorab eine feste Bahn zugewiesen, auf der alle Schwimmerinnen und Schwimmer einer Schule in allen Wettbewerben (inklusive Staffeln) starten.

Die Bahnverteilung erfolgt per Losentscheid. Die erfolgreichsten Schulen des Vorjahres werden im jeweils letzten Lauf gesetzt.

Während der Wettkampfveranstaltung werden von den Teilnehmern*innen evtl. Film- und Fotoaufnahmen gemacht. Dass diese von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie verwendet werden dürfen, wird mit der Teilnahme am Wettkampf bestätigt.

Namentliche Änderungen der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer bei den Einzeldisziplinen im Verlauf des Wettkampfs müssen rechtzeitig im Wettkampfbüro per Ummeldebogen angezeigt werden!